

# Du bist hier nicht glücklich!

## NejixTenten

Von Principessa

### Kapitel 1: Der Brief- Blick in die Vergangenheit

~\*~Flashback~\*~\*~\*~ 11 Jahre zuvor~\*~

Es klopfte.

»Herein.« Tsunade sah von ihrem Schreibtisch auf, als Rock Lee den Raum betrat.

»Tsunade-sama? Tenten ist seit Drei Wochen nicht beim Training. Ich wollte fragen, wann sie zurückkommt.« Tsunade sah ihn äußerst verdutzt an. Lee hatte lange Zeit mit seinem Sensei Gai allein trainiert weil Neji und Tenten auf Einzelmissionen waren.

»Drei Wochen? Sie ist doch vor Zweieinhalb Wochen dagewesen und hat ihren Bericht ordnungsgemäß abgegeben. Sie hat sogar gesagt, das sie am nächsten Tag wieder zum Training geht. Habt ihr schon bei ihr Zuhause nachgesehen?« Der grüne Junge sah betreten zur Seite.

»Nein, Gai-Sensei und ich wissen ja nicht, wo sie wohnt und Neji ist noch nicht wieder zurück...« Tsunade überlegte kurz, dann sagte sie:

»Shizune, hol den Zweitschlüssel zu Tentens Wohnung.« Während Shizune weg war, erklärte Tsunade Lee, wie er zu Tentens Wohnung kam. Sie lebte allein, seit ihre Eltern bei einer Mission verschollen waren. >Lieber verschollen als Tod, denn wenn sie verschollen sind, besteht die Möglichkeit, das sie noch leben und nur daran gehindert sind, zurückzukommen.< Sagte Tenten immer. Zumindest behauptete Neji, das sie es tat.

Außer Sensei Gai, Lee, Tsunade, Hanabi und Hinata wusste niemand, das Tenten und Neji nun schon seit über einem Jahr zusammen waren.

Und von denen wusste wiederum nur Hinata, das sie seit einem halben Jahr auch miteinander schliefen, weil sie Neji erwischt hatte, wie er sich in sein Zimmer zurückschlich...

~eine halbe Stunde später~

»Tsunade-sama, ich habe etwas gefunden!« Mit diesen Worten kam ein völlig aufgelöster Lee ins Büro gestürmt.

»Reg dich ab, Lee.« dem Grünling blieb fast das Herz stehen, als er die Stimme seines besten Freundes und Teamkameraden Neji Hyuga hörte. Er reichte Tsunade ein Blatt

Papier. Diese las es und ihr Blick verfinsterte sich. Dann reichte sie den Brief, den hierum handelte es sich, an Neji weiter.

Neji las den Brief und sah ihn dann einfach nur an.

»Das darf nicht wahr sein« flüsterte er. Tsunade und Lee starrten Neji ungläubig an. Noch nie hatten sie einen Hyuga die Fassung verlieren sehen, und nun sahen sie es bei diesem Hyuga. Seine Augen hatten sich ein wenig geweitet und beide sahen die grenzenlose Trauer in ihnen. Tenten hatte ihm alles bedeutet und nun war sie weg, ohne genau zu erklären warum.

Neji verlies mit schnellen Schritten den Raum. Er hatte seinen ausdruckslosen Gesichtsausdruck aufgesetzt, den nur Tenten deuten konnte. Er schaffte es gerade noch, diesen Gesichtsausdruck aufrechtzuerhalten bis er zu ihrem geheimen Treffplatz kam. Er setzte sich unter den Kirschbaum, auf dem er ihr seine Liebe gestanden hatte, und begann haltlos zu schluchzen.

*Neji,*

*Es tut mir so leid, aber ich muss gehen. Mir bleibt keine andere Wahl weil sonst etwas passiert, was du nicht willst. Ich weis nicht, ob ich irgendwann zurückkomme, aber wenn, werde ich dir alles erklären. Sei nicht böse auf mich, aber ich darf nicht länger warten. Wenn das Problem, wegen dem ich gegangen bin, gelöst ist, komme ich zurück, aber die Chancen stehen schlecht. Ich habe nur Drei Bitten an dich:*

- 1. Sei mir nicht böse.*
- 2. Hilf Hinata, Clanoberhaupt zu werden (erkläre ich dir, falls wir uns wiedersehen. Es würde auf jeden Fall helfen, dieses Problem zu lösen)*
- 3. Vergiss mich nicht*

*Du wirst immer den größten Platz in meinem Herzen haben! Ich liebe dich*

*Tenten*

*~~Flashback ende~~*